

der erste Sieg

Turbine C2 – Blau-Weiss Pessin 3:0

14.10. 2018 von DJ Edison

Am Sonntag früh Spielte die C2 gegen Blau-Weiss Pessin. Ich fuhr also in die Waldstadt, um bei diesem Match dabei zu sein. Momentan muss unsere C2 ohne etatmäßigen Trainer auskommen und so hatte heute Leo's Papa kommissarisch die Leitung übernommen. Mal sehen, was daraus wird. Zunächst kamen die Gäste in der 2. Minute gefährlich vor's Turbinetor, aber Jette, die heute das C2-Tor hütete, zeigte schon mal ihre erste Glanzparade. Zwei Minuten später sprintete Helena über rechts bis zur Grundlinie, zog ab aber die Torhüterin hatte was dagegen und hielt dir Kugel fest. Es wurde ein ausgeglichenes Spiel beider Teams. In der 8. Minute trafen die Gäste nur „Holz“. Eine Minute später hatte sich Eva schön freigespielt, aber sie vergab die erste Großchance. In der 17. Minute machte sie es dann besser: sie schnappte sich den Ball im Mittelfeld, lief bis vor's Tor und vollendete zur 1:0-Führung unserer Mädels. Das war endlich mal ein schöner Spielzug unserer C2, die sonst etwas ängstlich agierten. Im weiteren Spielverlauf hatten sich unsere Mädels weitere Chancen erarbeitet. Meist waren es Einzelaktionen, so z.B. in der 24. Minute durch Eva. In der 26. Minute ein schönes Zuspiel von Eva auf Romy, aber sie verzog nur knapp. Eine Minute später versuchte es Pauli aus der Distanz, der Ball segelte nur knapp vorbei. Bis zum Halbzeitpfiff passierte nicht viel und unsere Turbineladies gingen mit einer 1:0-Führung in die Pause.

Die zweite Halbzeit war zunächst geprägt von vielen Abspielfehlern beider Teams. Unsere Mädels verstanden es nicht, mal ein vernünftiges Angriffsspiel aufzubauen. Bis zum sogenannten 16er na ja, aber dann..... So lief es bis zur 48. Minute, bis sich Mathi ein Herz fasste und einfach mal abzog. Der Ball segelte in die Maschen und es stand 2:0. Nun war der Bann gebrochen und es entwickelte sich ein halbwegs brauchbares Spiel. In der 50. Minute versuchte es Eva aus der Ferne, aber sie schoß nur 'ne Fahrkarte. Aber egal. Im weiteren Spielverlauf versuchten unsere Mädels das Ergebnis nach oben zu schrauben, was ihnen auch gelang, In der 59. Minute ein schönes Zuspiel von Mathi auf Ditte und sie vollendet zum 3:0. War das schon die Vorentscheidung ? Es war noch viel Zeit auf der Uhr. Auch die die Gäste versuchten nun ihrerseits Ergebniskosmetik zu betreiben, aber bei Jette war meist Feierabend. Sie hielt die „Null“. Eine Großchance gab es nochmal in der 68. Minute, als Ditte einfach abzog, aber das Gehäuse nur knapp verfehlte. So blieb es bis zum Schlußpfiff bei der 3:0-Führung unserer Turbinen.

Nun ja, es war ein solides Spiel unserer C2-Mädels. Es war zwar nicht packend, aber es hat gerade mal zum Sieg gereicht. Papa Lars Müller hatte folgende Spielerinnen zur Verfügung: Henriette „Jette“ Grahlmann, Mathilda „Mathi“ Stern, Sophie Daniel, Ditte Heuer, Leonor „Leo“ Müller, Luisa v. Bülow, Eva Börndorfer, Anny Dethloff, Helena Heymann, Paulina „Pauli“ Grüne sowie Romy Downer.

Im zweiten Spiel des Tages unterlag unsere Zweite BV Cloppenburg mit 1:2.

Das dritte Spiel des Tages bestritten unsere Dritten Frauen gegen den Storkower SC. Es war ein Spiel ohne nennenswerte Höhepunkte. Sie gewannen knapp mit 1:0 durch ein Foulelfmeter, erzielt von Gesa Ponick in der 64. Minute.